

# Zum ersten Male

tritt jetzt im Herbst unsre neue Rabattierung in Kraft:

Eine sehr beachtenswerte Neuerung hinsichtlich der Rabattierung wird jetzt bei Vobachs „Moden-Zeitung fürs Deutsche Haus“ zum Herbst zum ersten Male durchgeführt. Nachdem Sie von der „Wochen-Ausgabe“ unsrer Moden-Zeitung bereits im Frühjahr 2 Freihefte erhalten haben, bekommen Sie auf Grund unsrer neuen Rabattsätze jetzt zum Herbst abermals 2 Freihefte, und zwar wiederum in Höhe Ihrer ganzen Abonnentenzahl. Bei Einführung dieser neuen, zeitgemässen Rabattierung gingen wir von der Voraussetzung aus, dass Moden-Zeitungen nicht an den Jahrgangs-Anfang, sondern an die Saison gebunden sind, deshalb erhalten Sie von der „Wochen-Ausgabe“ unsrer Moden-Zeitung je 2 Freihefte zu Beginn der Frühjahrs-Saison und 2 weitere Freihefte im Herbst.

Die „Wochen-Ausgabe“ unsrer Moden-Zeitung bringt abwechselnd in der einen Woche ein Modenheft und in der darauffolgenden Woche ein

## Der Jahres-Gewinn

beträgt an jedem Abonnenten  
der Wochen-Ausgabe

**Mk. 3.48.**

Unterhaltungsheft. Die „Vierzehntags-Ausgabe“ unsrer Moden-Zeitung ist mehr für das kleinere Publikum bestimmt, das nur auf Moden ohne Unterhaltungselektüre Wert legt. Von dieser Ausgabe erscheint abwechselnd

## Der Jahres-Gewinn

beträgt an jedem Abonnenten  
der Vierzehntags-Ausgabe

**Mk. 1.74.**

ein Heft mit Moden für Erwachsene und ein Heft mit Kindergarderobe. Von der Vierzehntags-Ausgabe erhalten Sie alljährlich 2 Freihefte, und zwar im Frühjahr, dagegen liefern wir über die Höhe Ihrer bisherigen Kontinuation gleichfalls 2 Freihefte auch innerhalb des Jahrgangs.

Da gerade Moden-Zeitungen in den weitesten Kreisen absatzfähig sind, so bedeutet das noch immer im Sortimentsbuchhandel vorhandene Vorurteil gegen Moden-Zeitungen eine grosse Schädigung Ihrer Interessen, denn unsre zeitgemässe Rabattierung hat auch den Vertrieb von Moden-Zeitungen für Sie lukrativ gestaltet. Wenn Sie ferner an dem Prinzip festhalten, unsre „Moden-Zeitung fürs Deutsche Haus“ nur heftweise bar, niemals aber quartalsweise einkassieren zu lassen, so können Sie keine Verluste erleiden.

Um Ihnen die Durchführung dieses Systems der heftweisen Bezahlung zu erleichtern und um Ihnen Zinsverluste zu ersparen, berechnen auch wir Ihnen unsre Zeitschriften nicht quartalsweise, sondern heftweise. Wir bitten Sie, Vobachs „Moden-Zeitung fürs Deutsche Haus“ stets auf Lager zu halten und zu empfehlen, da es unser ernstes Streben ist, den Buchhandel in seinem schweren Kampfe um die wirtschaftliche Existenz durch zeitgemässe Rabattsätze zu unterstützen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Leipzig, Wien.

W. Vobach & Co.